

# Tanzcompagnie Flamencos en route

Künstlerische Leitung:  
Brigitta Luisa Merki



## el rubí

Uraufführung: 17. November 2011

### Medieninformation

---

### Kurzfassung

Hörprobe: Gesang aus «el rubí»



Einblick und Pressestimmen	2
Kurzer Pressetext	3
Mitwirkende	4
Tournéedaten	5

[www.flamencos-enroute.com/  
32-0-Pressmaterial.html](http://www.flamencos-enroute.com/32-0-Pressmaterial.html)

Unter diesem Link finden Sie folgendes Pressematerial:

Pressedossier als PDFX

Word-Datei (nur Text)

Druckfähige Bilder

Tondokument: Gesang aus «el rubí»

**Einblick**

**Volles Haus, begeistertes Publikum:  
Die Tanzcompagnie Flamencos  
en route betörte im Tojo der  
Reitschule Bern mit «el rubí».**

(Der Bund, 30. 3. 2012)

**Ein Edelstein muss erst geschliffen  
werden, damit er glänzt. In «El  
rubí», der Rubin, hat Choreografin  
Brigitta Luisa Merki gleich  
mehrere Rubine fein geschliffen.  
Eine ganze Kette von Rubinen:  
die Compagnie.**

(BaZ, Samstag, 19. 11. 2011)

**Brigitta Luisa Merkis  
Compagnie Flamencos en route be-  
geistert mit dem neuen  
Stück «el rubí».**

(AZ, Samstag, 19.11.11)

Gleich einem Rubin verfügt der Flamenco über geheimnisvolle Kräfte und entsteht, wie ein Schmuckstück, immer wieder neu – stets aus demselben Rohmaterial. Die persönliche Formgebung und das perfekte Zusammenspiel von Tanz, Musik und Gesang machen jede Kreation zu einem Unikat.

Unter der künstlerischen Leitung von Brigitta Luisa Merki lässt sich das hochkarätig besetzte Tanz- und Musikensemble Flamencos en route vom sagenumwobenen Rubin inspirieren, bespielt verschiedene Facetten dieses funkelnden und sagenumwobenen Steins und bringt wahre Flamenco-Juwelen ans Licht.



**Tanzcompagnie  
Flamencos en route  
«el rubí»**

Die Tanz- und Musikproduktion «el rubí» bringt wahre Juwelen ans Licht. Dank raffiniertem Schliff wird dem edlen Rohmaterial aus überlieferten Flamencothemen – einem rohen Edelstein gleich – die perfekte Form und der vollendete Glanz entlockt. Jeder Künstler, jede Künstlerin sucht nach dem verborgenen Innenleben und dem Wert der tradierten Themen und schmiedet daraus ein persönlich geprägtes Schmuckstück.

Im perfekten Zusammenspiel von Tanz, Musik und Gesang findet die Essenz des Flamenco zu neuen Formgebungen und Entwicklungen. In den drei grossen Solotänzen von José Moro, Carmen Iglesias und Eloy Aguilar wird die unendliche Interpretationsfreiheit, die Virtuosität und die tänzerisch-technische Vielfalt im Flamenco sichtbar.

Die unterschiedlichen Grundstimmungen der verschiedenen Kreationen werden von sechs Musikern aus Spanien, Algerien und Schweden subtil und virtuos interpretiert. Zu Gitarre, Flamencogesang und Perkussion gesellt sich der Violinist Erik Rydvall mit den warmen Klängen der Nyckelharpa – einem Saiteninstrument aus dem Mittelalter. Die lyrische Stimme der charismatischen Sängerin Karima Nayt schlägt Brücken zwischen Zeiten und Kulturen. Ihre arabischen Gesänge lassen klangliche Landschaften entstehen, vor deren Hintergrund der Flamenco neu erlebbar wird.

(1293 Zeichen)



Mitwirkende

**Tanz** Eloy Aguilar  
José Moro  
Carmen Iglesias

**Musik**

**Gitarre** Juan Gomez, Pascual de Lorca

**Gesang** Karima Nayt, Manuel de la Curra

**Perkussion** Fredrik Gille

**Nyckelharpa** Erik Rydvall

**Künstlerische Leitung** Brigitta Luisa Merki

**Licht** Veit Kälin

**Ton** Markus Luginbühl

**Kostüme** Carmen Perez Mateos

**Requisiten** Jan Lüscher

**Produktionsleitung** Peter Hartmeier

**Kommunikation** Judith Voegele

**Fotos** Alex Spichale

**Grafik** Rose Müller



**Tournée  
Herbst / Winter 2012**

**Wohlen, Kantonsschule**  
19. Oktober 2012

**Reinach, Theater am Bahnhof**  
27. Oktober 2012

**Verscio, Teatro Dimitri**  
30. / 31. Oktober  
1. November 2012

**Baden, ThiK**  
5. bis 9. Dezember 2012

[www.flamencos-enroute.com](http://www.flamencos-enroute.com)

